

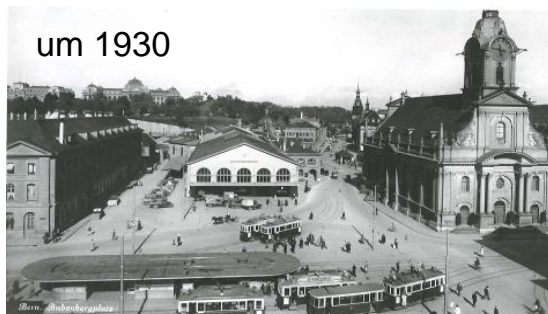
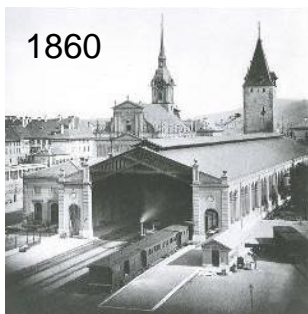
ZUKUNFT BAHNHOF BERN



Barbara Egger-Jenzer, Regierungsrätin
Medienorientierung vom 11. Juni 2015

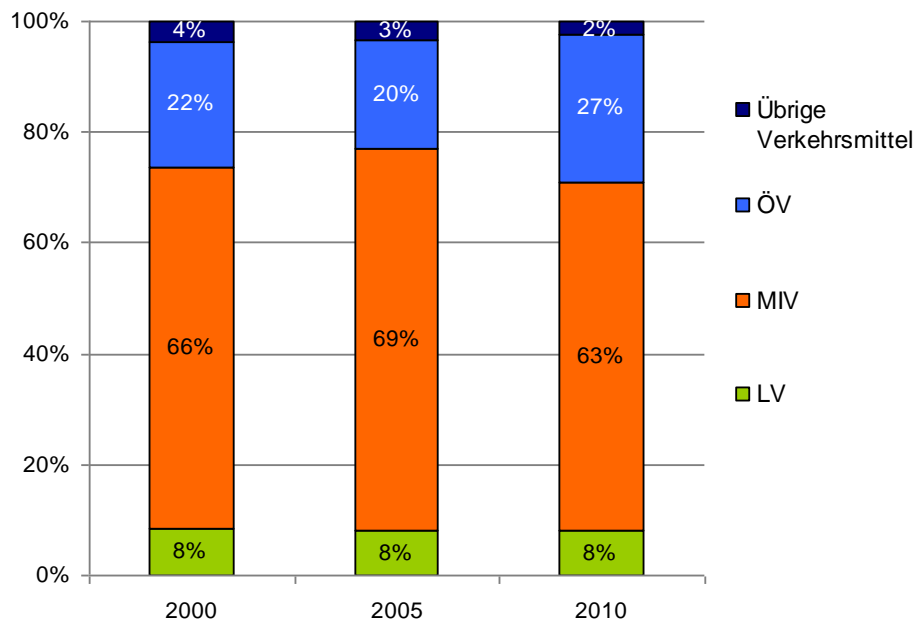
ZBB – Zukunft Bahnhof Bern ist ein Gemeinschaftsprojekt von
Kanton Bern, Kanton Solothurn, Stadt Bern, SBB, RBS, BLS AG, BERNMOBIL, PostAuto Schweiz AG, Die Post, Grosse Schanze AG, Bürgergemeinde Bern

Der Bahnhof Bern – stetige Entwicklung



Entwicklung der Mobilität im Kanton Bern

- Das Wachstum findet fast vollständig beim öffentlichen Verkehr statt.



Der Bahnhof Bern heute und in Zukunft

- **Aktuell 260'000 Reisende pro Tag**
Prognose 2030: ca. 375'000 Reisende pro Tag
- **RBS-Bahnhof: Gebaut für 16'000, aktuell 60'000 Reisende pro Tag**
Prognose 2030: ca. 70'000 Reisende pro Tag
- Die öV-Nachfrage in der Region Bern wird zwischen 2010 und 2030 um rund 50 Prozent steigen.
- Die Gleiskapazitäten reichen bis 2030, der Ausbau des Angebotes ist somit limitiert.

Es besteht Handlungsbedarf

- Der zweitgrösste Bahnhof der Schweiz muss funktionsfähig bleiben.
- Der Ausbau ist dringend.
- Vom Ausbau profitieren alle.
- Das Gesamtkonzept ZBB ist eine durchdachte, breit abgestimmte Lösung.
- Ohne Ausbau droht der Verkehrsinfarkt.
- Der etappierte Ausbau erleichtert die Finanzierung.

Gesamtkonzept ZBB

Erster Ausbauschnitt (bis 2025)

- ① Entflechtung Wylerfeld (SBB), Inbetriebnahme 2022
- ② Neuer RBS-Bahnhof (RBS), Inbetriebnahme 2025
- ③ Ausbau Publikumsanlage (SBB), Inbetriebnahme 2025
- ④ Neue Personenunterführung und Zugang Bubenbergplatz, Inbetriebnahme 2025
- ⑤ Verkehrsmassnahmen, Umsetzung bis 2025
- ⑥ Verlängerung Perron Gleis 7/8
- ⑦ Entflechtung Holligen mit Anpassung der Gleisanlage im Westkopf

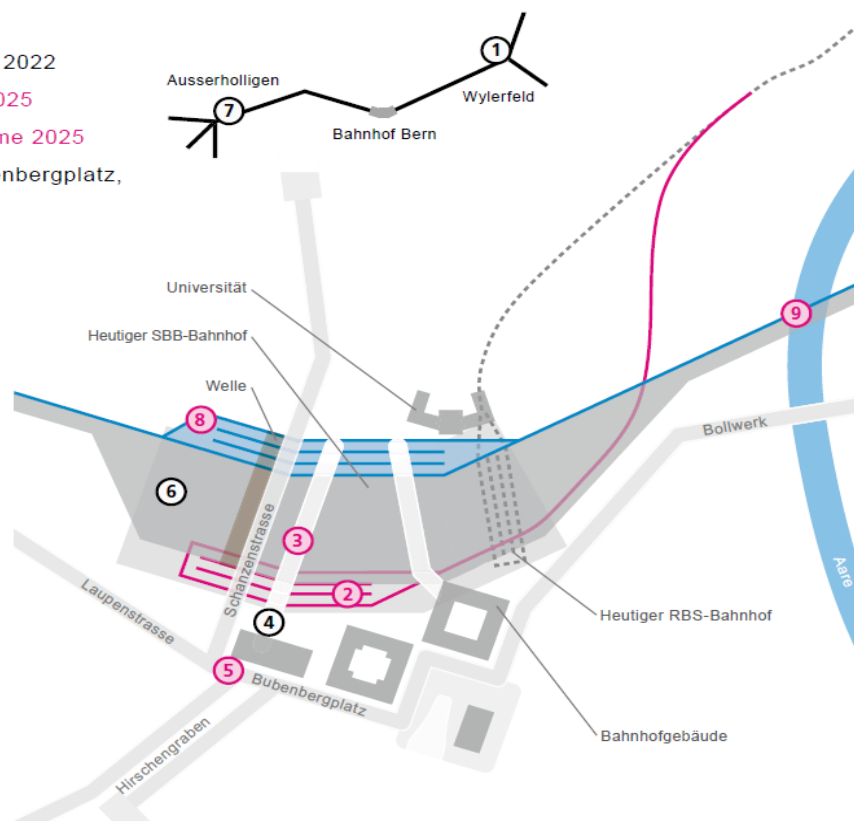
Zweiter Ausbauschnitt (2025 - 2035)

- ⑧ Seitliche Erweiterung SBB

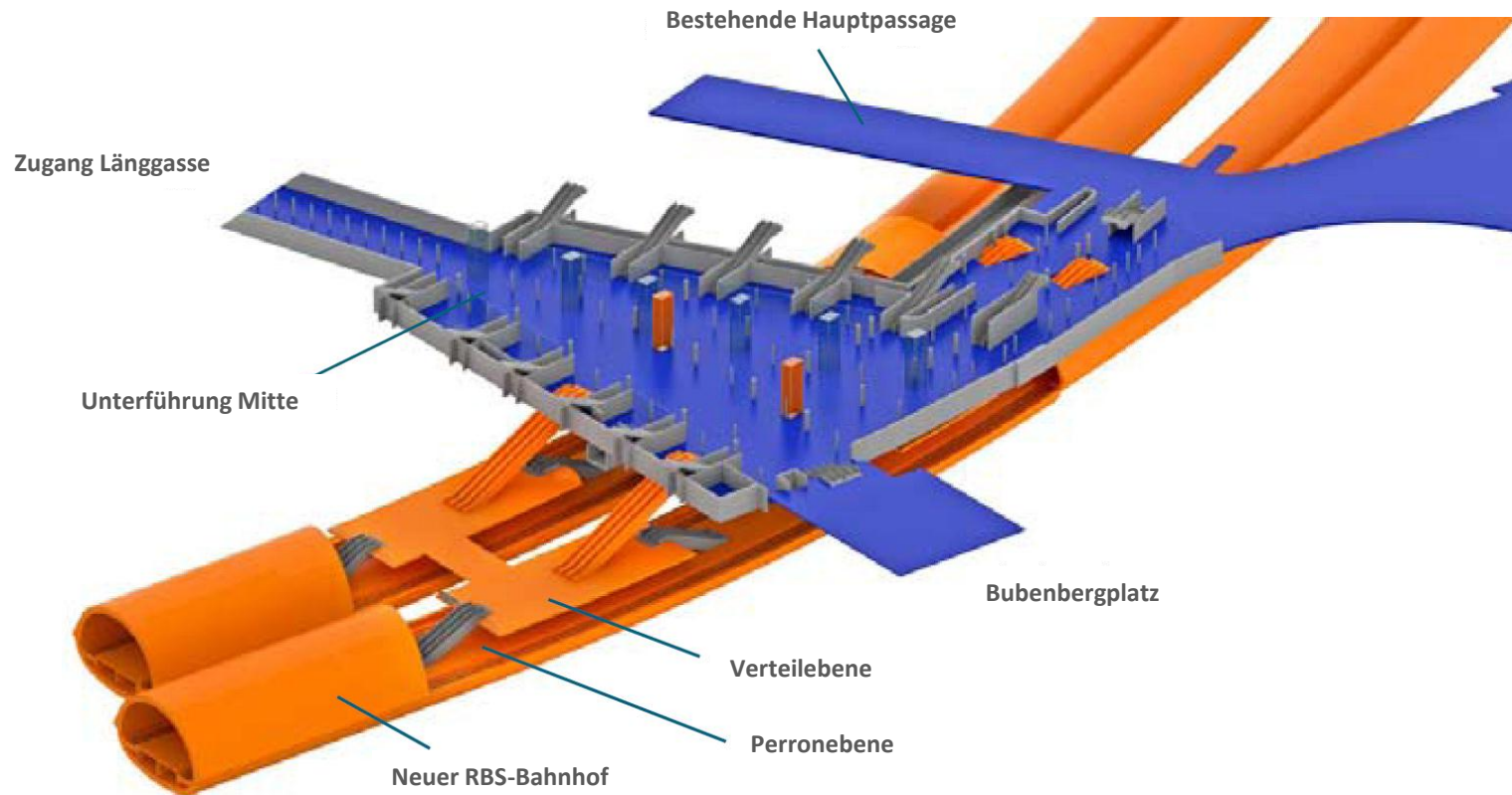
Langfristige Optionen

- ⑨ Ausbau Zufahrt Ost

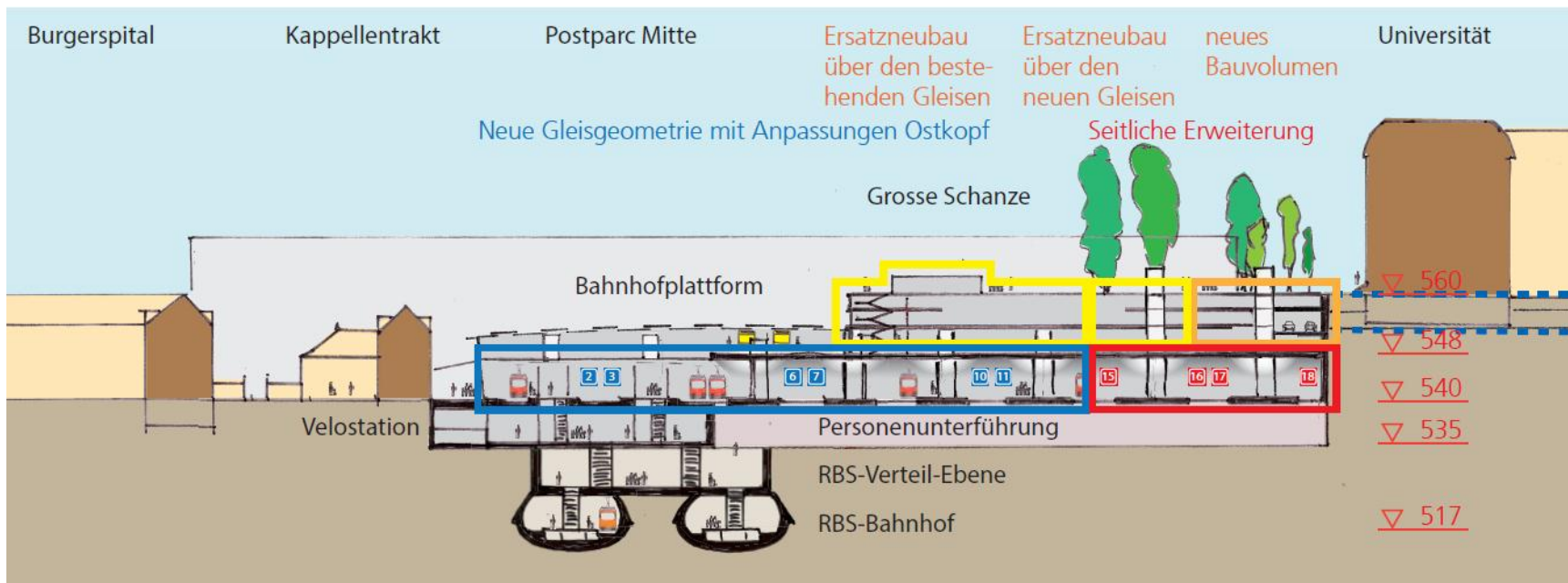
- ZBB Projekte
- Übrige Projekte



1. Ausbauschritt bis 2025



2. Ausbauschnitt bis 2035



Kosten/Finanzierung 1. Ausbauschnitt

Kosten:

- RBS-Bahnhof: CHF 522 Mio.
- Publikumsanlagen inkl. Zugang Bubenberg: CHF 345 Mio.

Finanzierung:

- Kanton IRK 14-17: CHF 300 Mio. (2013 genehmigt)
- Bund: Infrastrukturfonds, BIF, weitere (genehmigt)
- Stadt Bern: Beitrag an Massnahmen im Bereich Zugang Bubenberg

Kosten/Finanzierung 2. Ausbauschritt

Kosten:

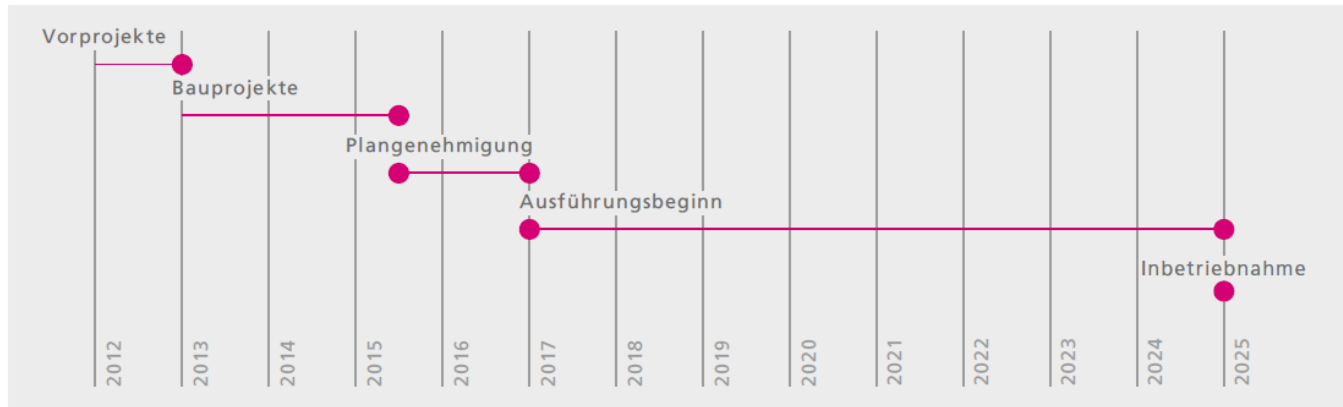
- Seitliche Erweiterung SBB: CHF 710 – 1'030 Mio.

Finanzierung:

- via Bahninfrastrukturfonds des Bundes vorgesehen (ohne direkte Beteiligung des Kantons)

Zeitplan

Erster Ausbauschritt: bis 2025



Zweiter Ausbauschritt: 2025–2035

